

Colon-Hydrotherapie.

Was ist Colon-Hydrotherapie

Die Colon-Hydrotherapie ist eine seit Jahren mit Erfolg angewandte Methode der Darmreinigung, Darmmassage und Immunstimulierung, die wir häufig zusammen mit einer sanften Ausleitung, Entgiftung und einem Aufbau der gesunden Darmflora anwenden. Hierdurch wird das Darmmilieu auf natürliche Weise gestärkt und z.B. auch bestehende Nahrungsmittelunverträglichkeiten können wesentlich effektiver und schneller beseitigt werden.

Wann ist Colon-Hydrotherapie sinnvoll?

Viele Menschen leiden schon von Kindheit an an einer Störung des Darmsymbiose, der natürlichen Lebensgemeinschaft von Bakterien und Mensch. Durch sterilisierte und denaturierte Lebensmittel, fehlerhafte Ernährung und Lebensweise, Umweltbelastung, Gifte, Schwermetallbelastung, Medikamentenmissbrauch, Antibiotikaeinnahme u.a. wird das Gleichgewicht dieses komplexen Darmökosystems gestört und es kommt zu einer zunehmenden Schwächung des Immunsystems. Mehr als 30% der Bevölkerung haben einen gestörten Stoffwechsel durch das Übergewicht krankheitsfördernder Darmbakterien. Sauerstoff gelangt nicht mehr in ausreichender Menge ins Darmgewebe und die anhängenden Lymphstationen. Gift- und Abfallstoffe werden nicht mehr schnell genug abgebaut und ausgeschieden. Es kommt zwangsläufig zu einer Selbstvergiftung des Körpers (Auto-Intoxikation).

Vitalitätsverlust, Müdigkeit, Depressionen, Konzentrationsmangel und vor allem die schon angesprochenen Nahrungsmittelunverträglichkeiten können die Folge sein. Krankheiten wie häufige Infektionen, Entzündungen der Haut, Rheuma, Polyarthrit, Akne, Psoriasis, andere Hauterkrankungen sowie hoher Blutdruck, Migräne, Allergien und viele verschiedene Störungen der Wohlbefindens werden heute auch einem nicht funktionierenden Darm zugeordnet. Das Verständnis von der Funktion und Lokalisation des Immunsystems hat sich in letzter Zeit stark gewandelt. Immunvorgänge spielen als Abwehrbarriere des Körpers bei Infektionen eine große Rolle, das Immunsystem ist aber auch an der Bekämpfung von bösartigen Erkrankungen beteiligt. Dass ca. 80% des Immunsystems im Dün- und Dickdarmbereich angesiedelt sind zeigt die enge Beziehung dieses Systems zum Darmstoffwechsel. Immunzellen und Immuneiweiße werden z.T. in den Lymphregionen des Darmes gebildet.

Verstopfung und Darmträgheit wird mehr und mehr in allen Altersbereichen zum Thema. Der Darm hat seine normale Bewegungstätigkeit infolge jahrelanger Fehlernährung oder übermäßiger Einnahme von Abführmitteln eingestellt. Schlacken, Inkrustierungen verhärtete Substanzen bilden sich aufgrund einer schwachen Darmbewegung in den Darmtaschen (Haustren). Sie verhindern eine normale Darmbewegung (Peristaltik) und damit den Weitertransport des Darminhalts. Nur immer stärkere Abführmittel mit ihrer schädigenden Wirkung auf die Darmschleimhaut und den Körpersalzhaushalt schaffen noch Abhilfe.

Warum ist die Darmgesundheit so wichtig?

Unsere Haut hat eine Oberfläche von 2qm, unser Atemsystem von 100qm, unser Darm von 300 qm. Damit ist der Darm mit seinen Zotten und Windungen das größte Oberflächenorgan unseres Körpers. Da 80% unserer Immunzellen in der Nähe des Darmes sitzen ist der Darm an Störungen und Erkrankungen des Immunsystems, an Allergien und Abwehrschwächen beteiligt. Als Folge einer Fehlbesiedlung des Darmes kommt es zu einer Überwucherung krankheitsfördernder Bakterien oder Pilze. Folgen sind: Blähungen als Zeichen von Gärung, Fäulnis oder Pilzbesiedlung - Selbstvergiftung durch Abbauprodukte der Fäulnisprozesse (Alkohol, Ammoniak etc.) mit Leberbelastung – Mineralienmangel – Vitaminmangel - Vitalitätsverlust - Pilzüberwucherung (Mykosen). Bei Langanhaltender Fehlbesiedlung des Darmes können folgende Erkrankungen mitverursacht sein:
Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Lebererkrankungen, Herzinsuffizienz, Hypercholesterinämie, Augenerkrankungen, Gelenkarthrosen, Neurodermitis, Akne, Schuppenflechte, Asthma bronchiale, Heuschnupfen, Chronische Entzündungszustände in Niere, Blase, Darm.

Ein gesunder Darm bildet die Grundlage für einen gesunden Körper und Geist

Was kann man dafür tun?

Ernährungsumstellung eventuell in Verbindung mit Mikrobiologischer Therapie zum Aufbau einer gesunden Darmflora (oft ist bei chronischen Erkrankungen eine Untersuchung der Bakterien des Darmes vor der Behandlung sinnvoll) bedeutet vollwertige, ballaststoffreiche und basenbetonte Nahrung

Die Colon- Hydrotherapie reinigt und massiert den Darm, sie erleichtert somit die Normalisierung der Darmflora. Oft können begleitende Nahrungsergänzungstoffe in Form von Vitaminen und Bakterienkonzentraten die Gesunderhaltung der Darmflora fördern (Mikrobiologische Therapie).

Entsäuerung erfolgt über den Darm und die Ernährungsumstellung oft in Verbindung mit Nahrungsergänzungstoffen.

Wie wirkt die Colon-Hydrotherapie?

Die Colon-Hydrotherapie entfernt auf eindrucksvolle Weise verfestigten Stuhl und andere Fäulnisstoffe von den Wänden des Darmes. Dieser natürliche Säuberungsprozeß bewirkt, dass die Symptome, die mit der Darmvergiftung oder Verstopfung zusammenhängen, beseitigt werden. Es erfolgt eine Entschlackung und Entsäuerung, die andere natürliche Ausleitungsverfahren (z.B. Homöopathie, Fasten etc.) und eine Ernährungsumstellung zur Entsäuerung unterstützt. Aber auch für „gesunde“ Menschen ist ein gereinigter Darm Grundlage für mehr Vitalität, gesteigertes Wohlbefinden und ein intaktes Immunsystem.

Wie wird die Behandlung durchgeführt?

Der Patient liegt bequem in Rückenlage auf einer Behandlungsliege. Durch ein Kunststoffröhrchen fließt Wasser mit unterschiedlichen Temperaturen in den Darm. Ein geschlossenes System transportiert das Wasser und den Darminhalt geruchsfrei aus dem Darm heraus. Der Darminhalt wird nahezu vollständig gelöst und über die Wasserspülung entfernt. Dabei wird der Therapeut mit einer sanften Bauchdeckenmassage Problemzonen massieren und so die Darmmassage von außen unterstützen. Die Colon-Hydrotherapie führt zu einer gründlichen Reinigung und Massage des Dickdarms. Es erfolgen zusätzlich Warm-Kühl-Reize, wenn notwendig eine zusätzliche Sauerstoffzufuhr oder energetische Aufbereitungen des Wassers zur Verstärkung des Spülwirkung. Das geschlossene System garantiert Geruchsfreiheit.

Sterilität und Sauberkeit sind garantiert. Die Colon-Hydrotherapie ist in der Regel völlig schmerzfrei und wird fast immer als wohltuend und angenehm empfunden.